

# PASST AUFEINANDER AUF

## Unser Zustimmungskonzept für den BDP

Wir beim BDP fordern auf unseren Veranstaltungen einen achtsamen Umgang miteinander. Das gilt für uns grundsätzlich immer, besonders bei körperlichen Begegnungen und intimen Situationen.

Schon eine ungefragte U.narmung kann unangenehm sein. Deshalb frag lieber nach, und lieber zu viel als zu wenig.

Zustimmung einholen ist wertvoll, weil ihr damit sicher gehen könnt, dass sich alle Beteiligten in dem Moment, in dem ihr euch küsst oder berührt, wohlfühlen.

Dabei kann Zustimmung auch anders als mit Worten ausgedrückt werden, wichtig ist aber, immer respektvoll und sensibel zu bleiben und nicht einfach davon auszugehen, dass das „schon ok“ sein wird. Auch, wenn du den Eindruck hast, dass die Person körperlich reagiert, muss das nicht heißen, dass die Person das auch tatsächlich möchte.

Auch Schweigen bedeutet nicht automatisch „Ja“.

Nicht jeder Mensch traut sich, in dem Moment „Nein“ zu sagen.

Auf Personen, die Alkohol getrunken oder andere Drogen genommen haben, musst du besonders aufpassen: Stell dir die Frage, ob dein Gegenüber überhaupt zurechnungsfähig ist!

Nutze es nicht aus, wenn Menschen emotional verletzlich sind - und setze niemals jemanden unter Druck, zum Beispiel, indem du ständig nach Sex fragst.

Eine schlafende Person kann nicht zustimmen.

Auch wenn du mit einem Menschen zusammen bist, ihr befreundet seid oder einfach öfter miteinander kuschelt, gilt eine Absprache zwischen euch nicht für immer und für alles.

Zustimmungen können sich immer wieder mal ändern oder zurückgenommen werden!

Wir wollen euch natürlich zu nichts auffordern, aber wir wissen, dass es auch bei unseren Veranstaltungen zu intimen Situationen kommen kann, und wollen sicher gehen, dass es dabei allen gut geht.

Dazu gehört auch geschützter Sex: Sprecht über euren Gesundheitszustand, wie ihr euch oder einander vor sexuell übertragbaren Krankheiten schützt und wenn nötig, auch über Verhütung.

Wir wünschen uns, dass alle Menschen, unabhängig von sexueller Orientierung, Vorlieben und Geschlechtsidentitäten, schöne, lustvolle und wertschätzende Begegnungen miteinander haben können. Das hier ist unser Weg dafür, wir hoffen, es hilft dir, deinen eigenen zu finden.

Solltest du dich unwohl fühlen und/oder deine Grenzen überschritten werden, kannst du dich immer an uns, die BDP-Teamer\*innen, wenden! Überhaupt kannst du mit allen Fragen zu uns kommen.

